



Sparkasse ATP Challenger Val Gardena Südtirol  
07 - 15 October 2017  
8a Edizione Maschile - 8. Auflage Herren

[www.atpvalgardena.it](http://www.atpvalgardena.it)



St.Ulrich, 13. Oktober 2017

## PRESSEMITTEILUNG 1310-2

### **Gröden verliert seine Attraktion: Aus für Andreas Seppi im Viertelfinale – Donati siegt 7:6, 7:6**

Das Sparkasse ATP Challenger Val Gardena Südtirol hat seinen Star verloren. Andreas Seppi ist heute im Viertelfinale gegen einen groß aufspielenden Matteo Donati ausgeschieden. Donati hat sich den Sieg verdient und nach 1:38 Stunden mit 7:6 (5), 7:6 (5) gewonnen. Am Samstag im Halbfinale trifft er um 16 Uhr in einem Duell auf Lorenzo Sonogo. Donati und Sonogo sind nur dank einer Wild Card des italienischen Tennisverbandes in Gröden im Hauptfeld dabei.

Für Seppi, der nach drei Jahren erstmals wieder in Gröden aufgeschlagen hat, war es erst die zweite Niederlage überhaupt in St. Ulrich nach der Final-Niederlage 2012 gegen Benjamin Becker. 2013 und 2014 hatte er sein Heimturnier gewonnen.

Das Match nahm einen ähnlichen Verlauf wie das Achtelfinale am Tag zuvor gegen Lorenzo Sonogo, das Seppi noch mit 6:7, 6:4, 6:4 gewonnen hatte. Diesmal hatte Außenseiter Donati (Nummer 245 der Welt) das bessere Ende für sich. Seppi konnte vier Breakbälle im fünften Game nicht verwandeln, dann verlor er sein Aufschlagspiel zum 2:4. Er schaffte das Re-Break, wehrte einen Breakball ab und glich zum 4:4 aus. Im Tiebreak entschied ein Mini-Break für Donati.

Im zweiten Satz hatte Seppi fünf Breakbälle, um auf 2:0 zu stellen. Auch die nutzte er nicht. Bei 5:5 musste er einen Breakball abwehren, dann ging es wieder in den Tiebreak. Seppi ging 3:1 in Führung, verlor dann aber vier Punkte in Folge. Beim ersten Matchball machte Donati noch einen Doppelfehler, aber am Ende konnte der Außenseiter jubeln.

„Es war ein enges Match wie gegen Caruso. Ich habe mich nicht so sicher gefühlt. Natürlich wollte ich das Heimturnier gewinnen. Schade. Jetzt fahre ich nach Moskau. Danach spiele ich noch die Qualifikation bei den ATP-Turnieren in Wien und Paris“, sagte Seppi nach dem Match enttäuscht.